

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 33 (1907)
Heft: 29

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Diplomaticus. Wozu sollen wir uns den Kopf zerbrechen wegen Anderer Schrullen? Die Steckenreiterei ist ja bekanntlich nirgends heimischer als im Gebiete der Wissenschaften und Künste, es würde auch zu weit, oder zu gar nichts führen, wollte man zu allem Warum das Darum ergrübeln. — **F.** in H. Sie werden doch Ihren abgeheizten magern Zirkuspegasus nicht wieder reiten wollen? Armes Vieh! — der Gaul nämlich. — **O. H.** Ist bereis schon dagewesen. — **G. J.** in B. Wir können in dieser Sache nicht mehr tun, aus Gründen welche Sie gewiß respektieren werden, wir denken aber es geht auch so. — **Grobian.** Sie werden nächstens von einem von Gewissensbissen arg geplagten Redaktor ein längeres (?) Schreiben erhalten. — **Puck.** Besten Dank für die Riesenendung, herzlichsten Gruß und fröhliche Wandertage! — **Falk, Horsa, dito.** B. B. in B. Wenn Sie sich durchaus mit „Profetenlieder“ befaszen

wollen, dann raten wir Ihnen zur Auswanderung, denn bekanntlich gelten Profeten nichts im eigenen Lande. — **A. Wr.** Bedauern Sie nicht ermutigen zu können. — **Karl N.** Hätte nur als Illustration gewirkt, wäre aber Post festum gesommen. **N. Gr.** Wie Sie in jener Nummer etwas derartiges herauswirtern könnten ist uns unerfindlich. Wen's sucht der frage sich, aber daß gerade Sie sich bemüht fühlen zu fragen — — Röhrle, Röhrle! — **Moll.** Hat's brav gemacht das letzte Mal, aber jetzt? — **D. St. in Zch.** Sie sind ein würdiger Nachfolger jenes Valenburger Philologen der sich bitter darüber beklagte daß ihn das Denken beim Studieren in ungewöhnlicher Weise aufhalte. — **Männerchor „Helvetia“ Neapel.** Treulandsmännischer Gruß und Dank für die Einsendung des „Mattino.“ Den Artikel „Helvetia barbara“ hat der „Bund“ schon gehörig beleuchtet, man muß solche Käfer nur ausschellen lassen; Hunde die bellen, beißen nicht. — **Anonymous wandert in den Papierkorb.**

Kurhaus Guggithal ob Zug

anerkannt und vorzüglich geeignet als **Ausflugspunkt** wie auch zum Kuraufenthalt besonders für **Frühjahrskuren**. Prächtige schattige Gärten. Grosse Waldungen. Zentralheizung. Bäder im Hause und neue komfortable Seebadanstalt. Angelsscherei. Ruder- und Motorboote. Elektr. Licht. Eigene Stallung und Fuhrwerke. Straßenbahnverbindung mit Stadt und Bahnhof Zug, sowie Bergbahn nach Zugerberg (Hochplateau, 1000 m. ü. M.). — Mässige Pensionspreise. — Prospekte zu Diensten.

Jos. Bosshard-Bucher, Pension Guggithal.

Geräumige LOKALE für Hochzeiten, Vereine und Gesellschaften, derselben Preisermässigung.

Verlangen Sie
Singer's Hygienischer Zwieback
Produkt erster Güte, ärztlich warm empfohlen.

Verlangen Sie
Singer's Kleine Salzbretzeli
Feinste Beigabe zum Bier.

Verlangen Sie
Singer's Basler Leckerli
Qualität extra supérieure.

Wo nicht zu haben, schreiben Sie direkt an die
Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Briefmarkenbörse Bern
Ernst Zumstein.
Erfolg!! Erfolg!!
500 garant. versch. Marken 5.-
1000 15.-
Monatl. erschein. Börsennachrichten u. Gelegen.-Offrt. gratis.
Albums u. Bedarfssortikel.

Photos für Kunstreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung, Katalog nebst hübscher Sendung sorgfältig gewählt, à Fr. 5, 10 und 20. Briefmarken (Cabinets, Stereoskop, Miniaturen). — Bücher in allen Sprachen. — Gummisachen. — R. GENNERT, 20 rue Corpo da Guarda, PORTO (Portugal). — Katalog allein Fr. 1.

Wer seine Frau lieb hat und vorwärts kommen will, liest Dr. Kröner's Broschüre „Kleine Familie“. Preis 30 Cts. franko. Sanitas, Emmishofen 28, Thurgau.

ELECTRISCHE BAHN
STANSSTAD ENGELBERG
Eine Fahrt über Luzern und Stansstad mit dem Dampfboot und von da mit der elektrischen Bahn nach dem 1019 M. ü. M. gelegenen Höhenkurstadt Engelberg gehört entschieden zu den genussreichsten und billigsten Ausflügen. Grossartiges Gebirgspanorama aus unmittelbarer Nähe.

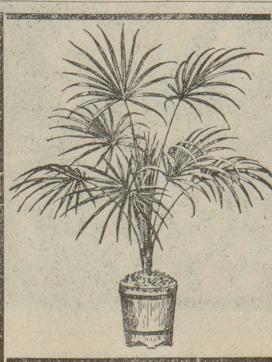
Verlangen Sie überall



Stahlspähne „Marke Eule“
es sind die besten
Wirz & Fischer, Stahlspähne-Fabrik
Reinach (Aargau).

26

Für stark begangene Lokalitäten ist
Indisch. Hartholz „Limh“
weil äusserst widerstandsfähig gegen Abnutzung 19
der zweckmässigste und vorteilhafteste Fussboden.
Atteste und Muster stehen zur Verfügung.
Parquet- und Chalet-Fabrik
Interlaken.



Es gibt keinen schöneren Schmuck für Hotels, Restaurants, Wohnräume, als meine herrlichen künstlichen **Palmen u. Blumen** die an effektvoller, naturgetreuer Nachahmung unerreicht sind. Catalog oder Spezialofferte auf Verlangen. Mässige Preise. 233
J. Friedr. Cubser,
Schweizer. Palmen- und Blumen-Industrie,
19 Falkenstr. Zürich, b. Stadttheater.
Telephon 6070.